

Audi zahlt 800 Millionen Euro Bußgeld

Die Staatsanwaltschaft München II hat heute einen Bußgeldbescheid gegen Audi verhängt. Der Autohersteller muss wegen der Abgasmanipulation von V6- und V8-Dieselmotoren 800 Millionen Euro bezahlen. Die Summe setzt sich nach Angaben von Audi aus dem gesetzlichen Höchstmaß einer Ahndung in Höhe von fünf Millionen Euro für fahrlässige Ordnungswidrigkeiten sowie einer Abschöpfung wirtschaftlicher Vorteile in Höhe von 795 Euro zusammen.

Die Audi AG hat das Bußgeld akzeptiert. Damit wird ein weiteres Verfahren im Zusammenhang mit regulatorischen Abweichungen bei Dieselfahrzeugen des Volkswagen-Konzerns abgeschlossen.

An der Untersuchungshaft des ehemaligen Unternehmenschefs Rupert Stadler unter anderem wegen Betrugverdachts und Verdunkelungsgefahr ändert das nichts. Auch die Verfahren gegen weitere Einzelbeschuldigte im Zusammenhang mit der manipulierten Abgassoftware laufen weiter. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Audi Logo

Foto: